

Presseinformation

23. Oktober 2013

Kulinarische Reise mit „Aufgetischt im Kamptal“

LH Pröll: „Heimatbegriff ist Ausdruck eines Lebensgefühls“

„Für mich ist Heimat Verwurzelung. Nur wer verwurzelt ist, kann erfolgreich auf dem Weg nach vorne gehen“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Der Heimatbegriff sei für ihn „Ausdruck eines Lebensgefühls und Verankertseins eines Menschen“. „Denn nur wer die Schönheiten der eigenen Heimat in der globalisierten Welt erkennt, kann ihre Vorteile nutzen“, so Pröll anlässlich der Präsentation der Sendung „Aufgetischt im Kamptal“ im Esslokal in Hadersdorf am Kamp.

Es sei notwendig, Instrumente zu finden, die „uns die Augen öffnen“, und dafür sei der Film gut geeignet, so Pröll. „Aufgetischt im Kamptal“, eine Koproduktion von Satel Film und ORF, wird daher vom Land Niederösterreich gefördert. Unterstützt wird das Format auch von Donau Niederösterreich Tourismus, Waldviertel Tourismus und der Weinstraße Kamptal. Insgesamt gibt es bereits 36 Sendungen der dokumentarischen Sendungsreihe.

In „Aufgetischt im Kamptal“ erkundet Filmemacherin Claudia Pöchlauer zu Allerheiligen, am 1. November, um 18.05 Uhr, in ORF 2 das untere Kamptal von Plank bis Grafenegg, beschreibt seine Einzigartigkeit und Anmut, Natur, Kultur und das Lebensgefühl am Fluss. Sie macht sich auf die Suche nach Menschen, die es verstehen, auf traditionsreichem Boden Neues zu pflanzen. Zu Beginn wird Hadersdorf am Kamp gezeigt, wo Daniel Spoerri, Künstler von Weltrang, sein Museum in einem alten Klostergebäude, im ehemaligen „Gasthaus zum Goldenen Engel“ ein Lokal eingerichtet hat. Jeden Samstag von Frühling bis Herbst ist „Markttag“ im Innenhof des „Eat-Art-Esslokals“. Die Wirtsleute Benji Schwaighofer und Maiwenn Paget haben es sich zur Aufgabe gemacht, das einst verkaufte Marktrecht auf ihre Weise zurückzuerobern: mit Camembert aus Büffelmilch, den es sonst nirgendwo sonst auf der Welt gibt. Hergestellt wird der Käse von Maiwenns Vater Robert Paget, der über Diendorf am Kamp hinaus berühmt ist.

Weiter geht die kulinarische Reise nach Langenlois zur Winzerin Barbara Öhlzelt und ihrem Ehemann Karl Schwillinksy, einem innovativen Koch mit Bodenhaftung. Dort zu finden ist auch das Weingut von Karl Steininger, der sich vor allem der faszinierenden Aufgabe der Sektherstellung verschrieben hat. Im einstigen

Presseinformation

„Kuchlgarten“ von Schloss Schiltern, dem Reich der „Arche Noah“ arbeiten Gärtner und Wissenschaftler Seite an Seite. Rund 500 Sorten Kräuter, Gemüse, Blumen und Obst werden hier gezüchtet.

Damit gewährt „Aufgetischt im Kamptal“ Einblicke in die vielfältigen Geschmackswelten des Kamptals und in seine Ressourcen, in die Fähigkeiten seiner Bewohnerinnen und Bewohner und auch deren Menschlichkeit.

Nähere Informationen: ORF-Pressestelle, Roman Horacek, Telefon 01/878 78-13869, e-mail roman.horacek@orf.at, <http://presse.orf.at/>.



Präsentation der Sendung „Aufgetischt im Kamptal“ in Hadersdorf: Daniel Spoerri, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Erika Pluhar und Erwin Steinhauer (v.l.n.r.)

© NLK